



Stand: Montag, 5. Oktober 2026 · 18:02 Uhr · KW 41

+0,50 %

ES SEIT FREITAG

+0,59 %

NQ SEIT FREITAG

WAS DIE WOCHE BEWEGT HAT UND NOCH BEWEGT

BEREITS GELAUFEN

- **MO. 28.09.**
Trump lehnt Irans Waffenruhe-Angebot samt Öffnung der Straße von Hormus ab. Brent nahe 98 \$, zehnjährige US-Rendite 5,2 %. S&P 500 -0,8 %, Nasdaq -0,9 %.
- **DI. 29.09. / MI. 30.09.**
Dienstag: offene Stellen (JOLTS) 7,1 Mio. (erwartet 7,2 Mio.), Verbrauchervertrauen 81,9, tiefster Stand seit zwölf Jahren. Mittwoch: PCE-Inflation 3,4 % (erwartet 3,7 %), Kernrate 3,0 %. Micron nach Börsenschluss mit Umsatz von 54,2 Mrd. \$ (erwartet 51,1 Mrd. \$).
- **DO. 01.10.**
ISM Industrie 54,5 (erwartet 54,9), Preiskomponente mit 77,9 so hoch wie seit Kriegsbeginn nicht. Zehnjährige Rendite mit 5,33 % auf Mehrjahreshoch. Nike nach Börsenschluss rund 9 % tiefer, schwacher Ausblick und China-Umsatz -26 %.
- **FR. 02.10. / MO. 05.10.**
Arbeitsmarktbericht schwach: +29.000 Stellen statt rund 84.000, Arbeitslosenquote 4,2 %. Wette auf Zinserhöhung im Oktober von etwa 70 % auf 14 %. Woche: S&P 500 -0,3 %, Nasdaq +0,5 %. Heute: ISM Dienstleistung 54,9, Tanker in Hormus getroffen, Brent um 100 \$, Aktien im Plus.

NOCH ANSTEHEND

- **DI. 06.10.**
Handelsbilanz für August. Nach Börsenschluss Zahlen von Constellation Brands.
- **MI. 07.10.**
Fed-Protokoll der September-Sitzung um 20:00 Uhr, dazu Auktion zehnjähriger US-Staatsanleihen. Nach Börsenschluss Levi Strauss.
- **DO. 08.10. / FR. 09.10.**
Donnerstag: Erstanträge auf Arbeitslosenhilfe, PepsiCo vor Börsenstart. Freitag: Verbraucherstimmung Uni Michigan, Delta Air Lines vor Börsenstart.
- **NÄCHSTE WOCHE**
Dienstag 13.10. startet die Berichtssaison mit JPMorgan, Mittwoch 14.10. kommen die Inflationsdaten (CPI) für September. Die Fed tagt am 27. und 28.10.

WO ES UND NQ STEHEN

ES · S&P 500 FUTURE

7.815,75

Seit Freitag (7.777,25) um 38,50 Punkte bzw. 0,50 % gestiegen.
Heutiges Hoch bei 7.816,25, Tief bei 7.760,25. Damit liegt ES über dem
Hoch der Vorwoche (7.810,25). Das Tief der Vorwoche liegt bei
7.672,75.

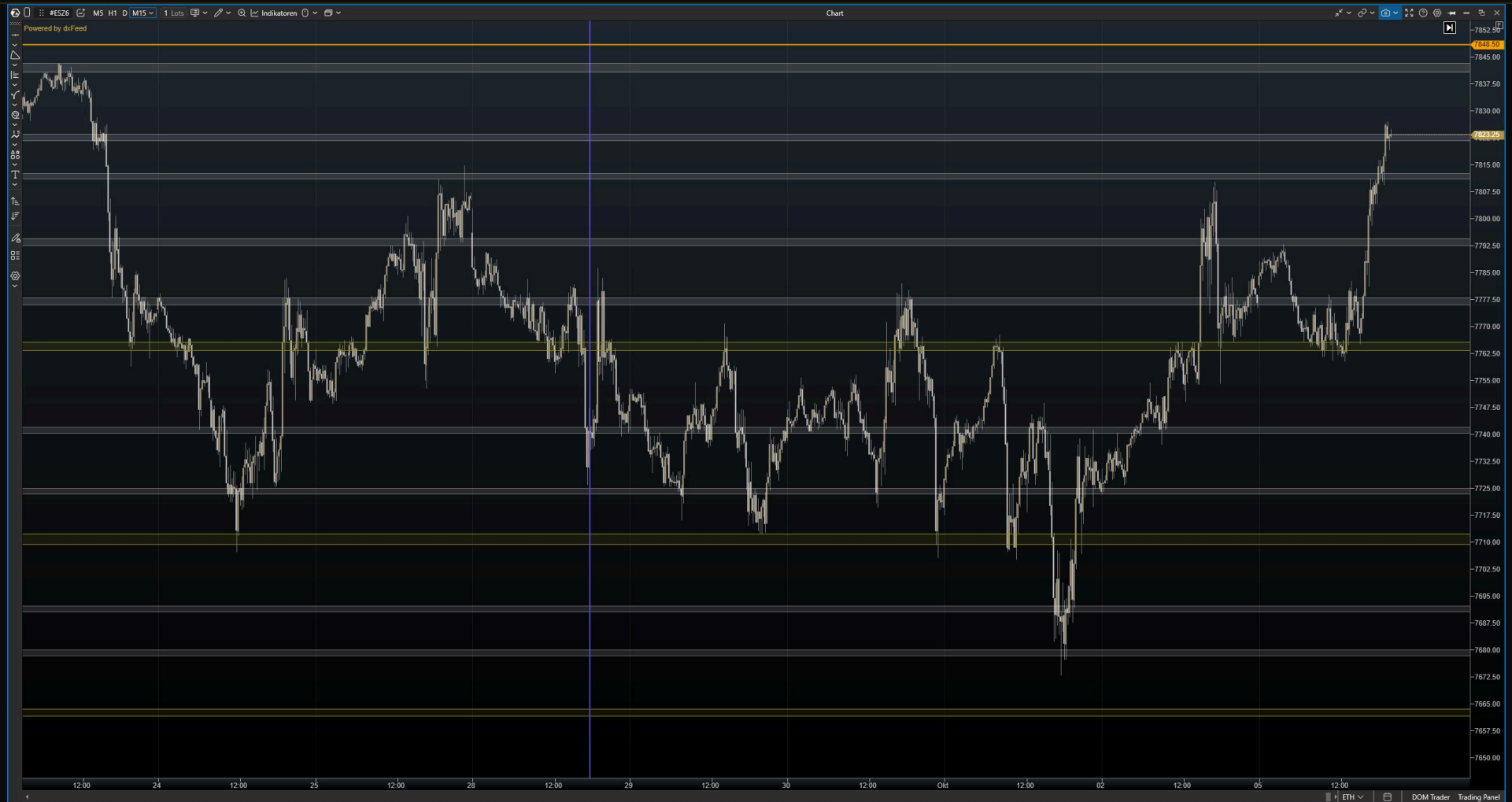
NQ · NASDAQ 100 FUTURE

31.244,50

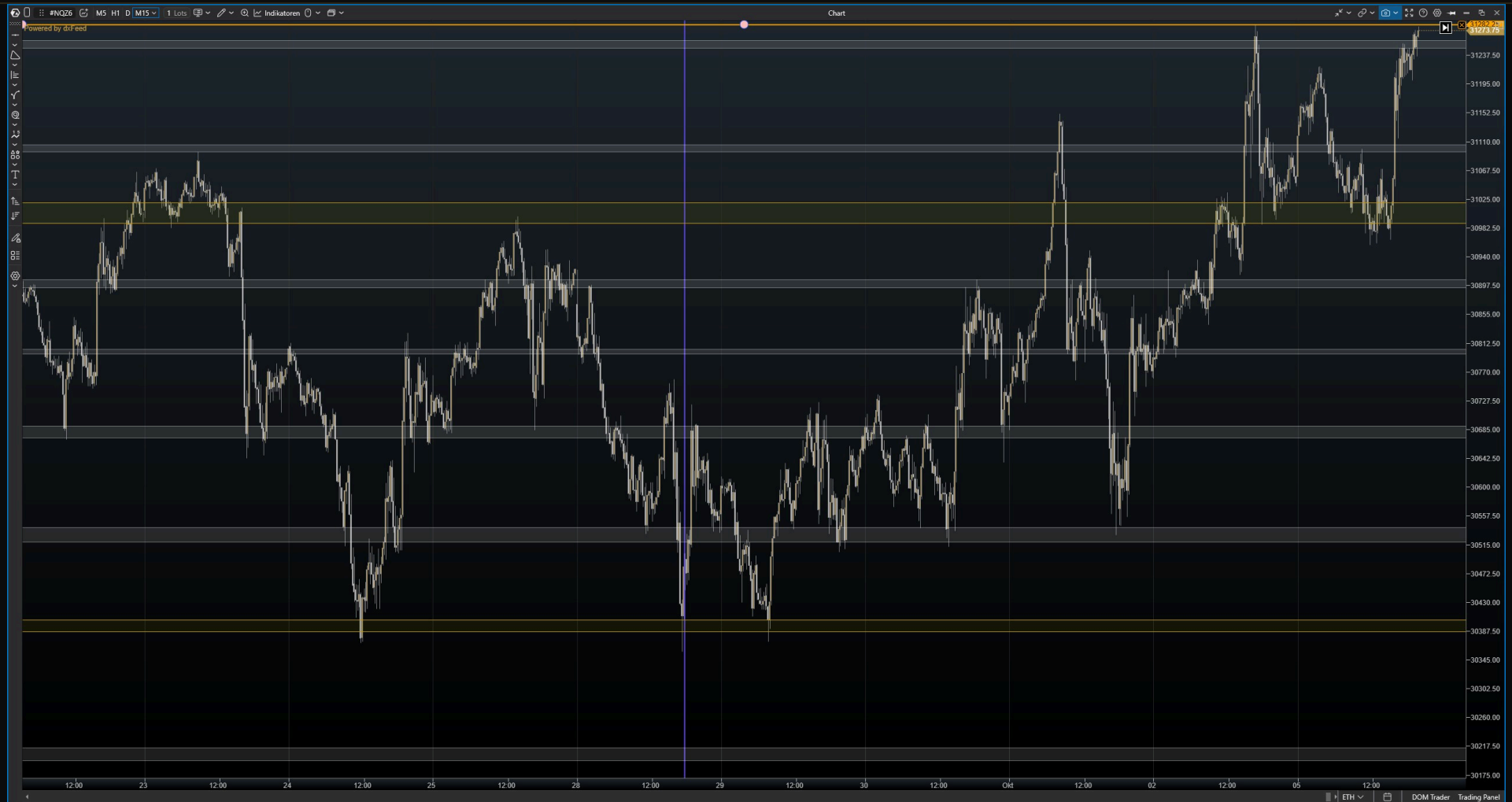
Seit Freitag (31.061,75) um 182,75 Punkte bzw. 0,59 % gestiegen,
etwas stärker als ES. Heutiges Hoch bei 31.254,75, Tief bei 30.957,50.
Das Hoch der Vorwoche (31.282,50) ist fast erreicht, am Freitag
schloss der Nasdaq 100 auf Rekordniveau.

Kurzfristig sehe ich die Lage bullish. Der schwache Arbeitsmarktbericht nimmt der Fed den Druck, im Oktober noch einmal zu erhöhen, und die Technologiewerte führen die Erholung an. Vorsichtig bleibe ich, weil Rendite und Ölpreis hoch sind und genau diese Kombination den Markt im September mehrfach unter Druck gesetzt hat. Solange die zehnjährige Rendite unter ihrem Hoch von 5,33 % bleibt, rechne ich eher mit weiter steigenden Kursen. Steigt sie darüber oder eskaliert die Lage um Hormus, kann die Stimmung schnell kippen.

ES: MEINE ZONEN IM CHART



NQ: MEINE ZONEN IM CHART



DIE NÄCHSTEN WICHTIGEN MARKEN

MARKT	SZENARIO	BIAS ÄNDERUNG	REAKTIONSMARKE 1	REAKTIONSMARKE 2	REAKTIONSMARKE 3	REAKTIONSMARKE 4
ES	Bullish	7764	7777	7794	7812	7823
ES	Bearish	7710	7741	7725	7710	7691
NQ	Bullish	31000	31100	31250	–	–
NQ	Bearish	30400	30900	30800	30680	30530

FAZIT & AUSBLICK AUF DIE WOCHE

Die Vorwoche war zweigeteilt. Erst drückten Ölpreis und hohe Renditen, dann kam die Entlastung durch die niedrigere Inflationszahl am Mittwoch und den schwachen Arbeitsmarktbericht am Freitag. Der Nasdaq erreichte ein Rekordhoch, der S&P 500 blieb über die Woche leicht im Minus. Heute geht die Erholung weiter, obwohl in der Straße von Hormus wieder Tanker getroffen wurden.

Terminlich erwarte ich eine eher ruhige Woche: Das Fed-Protokoll am Mittwoch ist das einzige große Ereignis, dazu kommen Quartalszahlen von Constellation Brands, Levi Strauss, PepsiCo und Delta. Ruhig werden die Märkte deshalb nicht unbedingt. Protokoll und Anleiheauktion am Mittwoch können Renditen und damit Tech bewegen, und der Iran-Konflikt kann den Ölpreis jederzeit in beide Richtungen schieben. Ich rechne mit überwiegend moderaten Bewegungen und möglichen Ausschlägen am Mittwoch.

Der Handel mit Futures und CFDs ist mit erheblichen Verlustrisiken verbunden. Dieses Briefing ist eine persönliche Markteinschätzung von Munich Traders und keine Finanzberatung oder Handelsempfehlung.